

# Casino Wiesbaden informiert: Wie schrieb schon Kozma Prutkov: „Nicht in jedem Spiel gewinnen die Asse!“

Was jener russische Autor schon im neunzehnten Jahrhundert erkannt hatte, mussten gestern Abend wieder einige Pokerspieler selbst leidvoll erfahren. Am gestrigen Donnerstag, dem 21. Januar, hatten sich um 19:30 Uhr wieder zahlreiche Pokerfreunde in der Wiesbadener Pokerarena eingefunden. Die 60 Plätze des Turniers waren ausgebucht und weitere dreißig Cash-Gamer warteten gespannt auf ihren Einsatz.

Das Turnier verlief sehr ruhig – bis zum Final-Table. Dieser stand bereits kurz vor dreiundzwanzig Uhr und die Plätze 9 und 10 waren auch schnell entschieden. Danach aber begann ein erbitterter und zäher Kampf, der erkennbar durch zwei Prinzipien gekennzeichnet war: 1. „Die vermeintlich schlechtere Hand gewinnt“ und 2. „Totgeglaubte leben länger“. Allein die Schlacht um Platz acht zog sich über eine geschlagene Stunde hin, da keiner so kurz vor den Geldrängen noch irgendeinen Fehler machen wollte. Für ersteres Prinzip standen zum Beispiel Hände wie folgende: K-D gegen K-B, im Board 3-10-K-6-B oder auch A-7 gegen B-D, im Board D-6-3-D-B. Für das zweite Prinzip stand auch die Tatsache, dass die beiden Spieler mit dem kleinsten Stacks unter den letzten Acht zum Schluss das Turnier unter sich ausmachten und nach einem Deal die Plätze eins und zwei belegten. Nachdem das Turnier gegen halb eins beendet war, ging es an den Cash-Tables noch munter weiter.

**Cashgame:** Im klassischen Spiel wird in Wiesbaden an allen sieben Tagen der Woche „gecasht“, so auch gestern: An **drei**

voll besetzten Tischen mit Blinds 2/4 (100,-) wurde bis ca. 3:30 Uhr in der Früh begeistert gepokert. Aber auch an den beiden turnierfreien Tagen Freitag und Samstag wird das Cashgame immer stärker, zwei bis drei Tische sind auch hier mittlerweile die Regel. Dazu kommen noch zwei PokerPro-Tische im Automatenpiel mit Blinds 1/2 und 2/4. Der **Bad-Beat-Jackpot** der beiden PokerPro-Tische stand gestern bei **27.862,91** Euro.

Beim Cashgame im klassischen Spiel wird (außer am Profimontag) in der Regel mit Blinds 2/4 gepokert, mit einem Minimum Buy-In von 100 Euro und nur 2 Euro Taxe pro Pot, aber erst ab einem Pot von 50 Euro. Natürlich gilt auch hier: „No flop, no drop“. Günstiger geht's nicht!

**Turniere:** Im Wiesbadener Casino findet von Sonntag bis Donnerstag **täglich ein abgeschlossenes Turnier** mit in der Regel maximal 60 Teilnehmern statt. Wer dabei sein möchte, sollte sich rechtzeitig anmelden und das geht ganz entspannt: Jedes der wöchentlich fünf Turniere kann bequem von zu Hause aus über [www.spielbankwiesbaden.de](http://www.spielbankwiesbaden.de) gebucht werden: Einfach auf der Startseite der Homepage den Button rechts über dem Roulettekessel anklicken, gewünschte(s) Turnier(e) auswählen und das Buy-In per Kreditkarte oder Giro-Pay bezahlen – ohne Entry-Fee! Oder aber – sofern nicht ausgebucht – bis spätestens 20.00 Uhr des jeweiligen Turniertages direkt in der Spielbank. Mit beiden Anmeldeverfahren kann man sich, wenn gewünscht, auch schon Monate im Voraus einen Turnierplatz sichern. Kommt was dazwischen – auch kein Problem: Dann wird halt umgebucht – nur rechtzeitig Bescheid geben.



Gelassene Atmosphäre beim Pokerturnier im Casino Wiesbaden

## Die Gewinner:

1. NN	1.320,- Deal
2. NN	1.240,- Deal
3. Tom Dirnberger	(USA) 680,-
4. Petr Mico (CS)	500,-
5. NN	400,-
6. Luka Agbaba (SRB)	360,-

## Die Pokernacht in Zahlen:

6 Turniertische

Hold'em No-Limit, 75,- Buy-In, Freeze-Out

60 Teilnehmer

4.500,- Preisgeldpool

3 Cash-Tables im Klassischen Spiel (Blinds 2/4)

2 Cash-Tables (PokerPro) im Automatenenspiel (Blinds 1/2 und 2/4)

Turnierleiter: Melanie Hawig-Gruhn

## Das, was beim Pokern in Wiesbaden immer gilt:

**Keine Entry-Fee** bei allen Turnieren, 100%ige Ausschüttung aller Buy-Ins !!!

**Start der Turniere:** Check-In: 19:30 Uhr, Start: 20:00 Uhr

**Start der Cash-Games:**

– **im Klassischen Spiel** ab 17:00 Uhr, Fr + Sa ab 19:30 Uhr

– **im Automatenenspiel** täglich ab 12:00 Uhr

**Die Blinds:** 1/2 (nur PokerPro), 2/4, 5/10 und höher

**Günstigste Taxe** bei allen CashGames im Klassischen Spiel:

– **Blinds 2/4:** Nur 2,- pro Pot, aber erst ab 50erPot + „no flop, no drop“

– **Blinds 5/10 + +:** Nur 5,- pro Pot, aber erst ab 100erPot + „no flop, no drop“